



## 47 Kreismeistertitel und ein Pokal bei strahlendem Sonnenschein

(ih) - Am Wochenende des 1. und 2. Oktobers lud die Abteilung Schwimmen der TGH zu den jährlich stattfindenden Kreismeisterschaften nach Hochheim ein. Zuletzt hatte man im Jahr 2000 diesen Wettkampf in Hochheim ausgerichtet. Mit 1030 Meldungen stand ein spannender Wettkampf an.

Bereits Freitagabend trafen sich die Schwimmer, Trainer und alle sonstigen Helfer zum Aufbau im Hallenbad. Bänke mussten für die vielen Gäste aufgestellt werden, das Meldeergebnis ausgehängt und viele Kleinigkeiten vorbereitet werden. Samstagmorgen ging es dann für die Leistungsgruppen um 7h45 mit Einschwimmen los. Währenddessen bereiteten alle anderen die Garderobe und Kuchentheke vor. Um halb neun öffnete dann das Bad und herein strömten 260 Schwimmer mit Eltern, Trainern, Kampfrichtern und weiteren Unterstützern. Schnell füllte sich die Schwimmhalle! Glücklicherweise sollten es zwei sonnige und warme Tage werden, so dass die Liegewiese des Hallenbades freigegeben war und im Laufe des Tages auch genutzt wurde.



Foto (privat): So voll kann das Hallenbad sein - Kampfrichter über Kampfrichter

Um halb neun startete der Wettkampf und gleich zu Beginn standen die 100m Freistil auf dem Plan, die wichtigste Strecke für alle Schwimmer. Hierbei zeigten alle Schwimmer eine tolle Leistung und jeder konnte eine neue Bestzeit erzielen. Besonders hervorzuheben sind Xenia Wdowik (Jg. 2000), die sich um 17 Sekunden auf 1:32,78 verbessern konnte. Isabell Schulz (Jg. 1995) zeigte den Stand ihrer Vorbereitung für die Vereinsmeisterschaften und konnte mit 1:15,39 eine neue Bestmarke setzen. Auch Masterschwimmerin Kerstin Wollbeck (Jg. 1978) konnte sich auf 1:07,98 verbessern. Bei den Jungs schaffte es Alexander Pracht (Jg. 1996) 5

## Turngemeinde Hochheim am Main 1845 e.V.



Sekunden früher ins Ziel und konnte mit 1:12,17 ein Zeichen für die im November anstehenden Vereinsmeisterschaften setzen. Weiter ging es mit 200 m Rücken. Hier konnte Markus Kron (Jg. 1976) mit einer tollen Zeit von 3:06,44 einen Kreismeistertitel erobern. Vor der Pause wagten sich noch die Leistungsgruppen über die 200m Lagen-Strecke. Hierbei konnten vor allem Marie Westedt (Jg. 2000) und Annabell Aichele (Jg. 1996) mit tollen Zeiten zeigen, dass sie im Training in letzter Zeit viel Gas gegeben haben. Dennis Michalik (Jg. 1997) schaffte es das erste Mal die 3 Minutenmarke zu knacken. Jens Harzheim (Jg. 1988) konnte sich um über 10 Sekunden auf 2:47, 02 verbessern. Nach der Pause ging es mit den Staffeln weiter. Isabell Schulz (Jg. 1995), Katja Erbeling (Jg. 1998), Lisa Drobisch (Jg. 1996) und Alicia Schreiber (Jg. 1999) konnten mit einer tollen Zeit über die 4x50m Lagen-Staffel von 2:37,67 einen guten zweiten Platz erobern. Nun standen die 50 m Freistil auf dem Plan. Leona Schlüter (Jg. 2001) konnte hier mit einer Zeit von 0:54,25 sich über 5 Sekunden verbessern. Auch Sophie Janz konnte ihre bisherige Bestmarke um 4 Sekunden unterbieten. Über die 200 m Brustdisziplin traten die Spezialisten dieser Lage an. Julia Gampe (Jg. 2000) schwamm eine tolle Zeit von 4:06, 81 und verbesserte sich um über 17 Sekunden. Constantin Pracht zeigte nicht nur den Trainern, sondern auch seinem Bruder, dass seine Stärke in dieser Lage liegt und konnte sich so einen der Kreismeistertitel sichern.



Foto (privat): Siegerehrung im Freien

Am nächsten Morgen startete der Tag ebenso früh mit Einschwimmen wie bereits der Samstag. Los ging es mit 200 m Brust und Ida Hilger (Jg. 2002), die mit einer Zeit von 2:12,42 eine neue Bestzeit schwamm. Auch Maja Petrovic (Jg. 1993) konnte bei ihrem ersten Wettkampf in diesem Jahr ihre „alte“ Bestzeit verbessern. Katja Erbeling (Jg. 1998) zeigte mit einer Zeit von 1:36,50, dass mit ihr in Zukunft auf dieser Strecke zu rechnen ist. Über die Strecke von 50 m Rücken zeigten vor allem die Jüngeren SchwimmerInnen, was sie in den letzten Monaten trainiert haben. Besonders hervorzuheben, neben der tollen Leistung aller Schwimmer, sind vor allem Karlotta Spingat (Jg. 2003) und Annett Aichele (Jg. 2000). Bei

## Turngemeinde Hochheim am Main 1845 e.V.



den Jungs konnten Fabian Adler (Jg. 2003) und Georg Lerch (Jg. 2002) ihre bisherigen Bestmarken deutlich verbessern. Vor der Mittagspause standen noch die Staffeln über die 4x50 m Freistil-Strecke an. Dennis Michalik (Jg. 1997), Marvin und Alexander Henrich (beide Jg. 1995) und Jens Harzheim (Jg. 1988) konnten das erste Mal überhaupt eine gemeinsame Zeit unter zwei Minuten erzielen: 1:59,92. Die Freude war riesig, vor allem da dies den Sieg über die Konkurrenten aus Eschborn, Kelkheim und Bad Soden bedeutete und die vier Hochheimer den Pokal hier behalten können! Zum Schluss des Wettkampfs starteten noch einige Schwimmer über die 100 m Lagen. Maja Petrovic (Jg. 1993) konnte erneut eine Bestmarke unterbieten und auch Trainer Jens Harzheim gelang es erneut seine alte Bestzeit um zwei Sekunden zu verbessern.



Foto (privat): Das Hochheimer Schwimmteam - Stolze Pokalsieger

Zum Abschluss hieß es für alle gemeinsam wieder das Hallenbad aufzuräumen. Als um 16.00 Uhr das Hallenbad geschlossen wurde, gingen viele müde, aber glückliche SchwimmerInnen nach Hause. Und allen ist klar, Ziel ist, im nächsten wollen wir uns natürlich noch mal steigern!

Einem wollen die Schwimmer ganz besonders danken: Dem Sonnengott! Nach drei verregneten und kalten Freibadwettkämpfen in diesem Jahr, können die Schwimmer der TG Hochheim auf zwei sonnige und warme Wettkämpfe zurückblicken. Nicht nur mit den Kreismeisterschaften im Oktober hatte man viel Glück, sondern auch mit dem Anfang April stattgefundenen Einladungswettkampf.

Die Abteilungsleitung und das Trainerteam danken zum Abschluss allen Eltern und Helfern für die große Unterstützung. Ein zweitägiger Wettkampf ist eine große Aufgabe und wir sind stolz, diese gemeinsam gemeistert zu haben.